

Dr. Leo Windtner

Obmann Verein „Freunde der St. Florianer Sängerknaben“ 1996 - 2025

„Du musst das machen, du bist der ideale Mann dafür“! Mit diesen Worten suchten die Initiatoren des Vereins „Freunde der St. Florianer Sängerknaben“ (maßgeblich unter ihnen Altlandeshauptmann Erwin Wenzl) Leo Windtner zu überzeugen, dass er die Präsidentschaft eines zu gründenden Vereins zur Förderung des traditionsreichen Knabenchores übernehmen sollte. Windtner, der diese Worte wohl nicht zum ersten Mal hörte, ließ sich als „Urflorianer“, der mit vielen Sängerknaben in die Schule gegangen, seit seiner Kindheit mit dem Stift verbunden und zudem auch Florianer Bürgermeister gewesen war, nicht lange bitten, obwohl er schon damals im Jahr 1996 der ideale Mann für *vielen* Fälle war.



Schon bald sollten alle, die mit den Sängerknaben zu tun hatten und ihn vielleicht noch nicht kannten, bemerken, wie wahr diese Worte waren. Noch im ersten Jahr seiner Obmannschaft wuchs die Zahl der Vereinsmitglieder auf über 500, deren überwältigende Mehrheit er beim ersten „Vereinskonzert“ 1996 im Marmorsaal begrüßen konnte. Zusätzlich zu den unterstützenden Vereinsmitgliedern konnte er durch seine glänzenden nationalen und internationalen Kontakte viele namhafte Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kultur und Politik dazu gewinnen, die jahrhundertealte Institution „St. Florianer Sängerknaben“ nachhaltig zu unterstützen und deren Entwicklung zu fördern. 1997 übernahm der ursprünglich als unterstützende Institution gegründete Verein und sein Obmann die Trägerschaft und damit die Gesamtverantwortung über die St. Florianer Sängerknaben. Im selben Jahr begannen auch die Planungen für eine Erweiterung und völlige Erneuerung des Internats, die im Jahr 2000 abgeschlossen werden konnte. Doch gerade ihm als Topmanager sowohl im Profit- als auch im Non-Profit-Bereich war bewusst, wie wichtig die Sicherstellung einer langfristigen und nachhaltigen Finanzierung einer solchen Institution ist, daher galt sein unermüdlicher Einsatz der Akquisition und Pflege möglichst vieler treuer Sponsoren, was ihm bis zuletzt in unerreichter Weise gelang. Die nach 25 Jahren neuerlich notwendig gewordene Renovierung und Erweiterung des Internats konnte er noch erfolgreich initiieren, deren Umsetzung und Vollendung kann er leider nicht mehr miterleben.

Wir operativen Mitarbeiter des Vereins Freunde der St. Florianer Sängerknaben haben Leo Windtner als ungemein zielstrebigem, energetischen und leidenschaftlichen Menschen kennen gelernt, der seine Verbundenheit mit St. Florian, dessen Stift und „seinen Sängerknaben“ nicht nur mit seinen Taten, sondern auch mit fühlbarer Güte, Wohlwollen und Menschlichkeit den Buben und dem gesamten Team gegenüber spüren ließ. Für uns alle unvergessen seine oft verwendeten Worte: „Von allen Weihnachtsfeiern, die ich jährlich besuche – und das sind viele – ist jene der Sängerknaben die familiärste und schönste!“

Lieber Leo Windtner, die Sängerknabenfamilie dankt dir von Herzen und wird dich niemals vergessen!